



Das Land Salzburg, das Bundeskanzleramt und die Geschäftsstelle der Österreichischen Raumordnungskonferenz laden sehr herzlich ein zur

INFORMATIONSVANSTALTUNG ZUR EUROPÄISCHEN TERRITORIALEN ZUSAMMENARBEIT

„ÜBER GRENZEN KOOPERIEREN“

4. Juni 2009, 10:00 – 16:30 Uhr
Brunauer Zentrum
Elisabethstraße 45a, 5020 Salzburg

Bereits seit 1991 unterstützt die EU die Zusammenarbeit zwischen den Regionen der Europäischen Union, bekannt als „INTERREG“. Diese Gemeinschaftsinitiative ist seit der Strukturfondsperiode 2007-2013 in ein eigenes Ziel „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“ überführt worden. Als Finanzierungsinstrument zur Umsetzung von Maßnahmen in diesen Programmen dient der „Europäische Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)“.

Die Implementierung der ETZ-Programme erfolgt (wie bereits in der Förderperiode 2000-2006) auf drei territorialen Ebenen:

- grenzüberschreitend: regionale Zusammenarbeit der Grenzregionen, österreichische Beteiligung an sieben Programmräumen;
- transnational: großräumige Zusammenarbeit, österreichische Beteiligung an den Programmräumen ALPINE SPACE, CENTRAL EUROPE, SOUTH-EAST EUROPE;
- EU-weite Netzwerkprogramme: INTERREG IV C, URBACT II, ESPON und INTERACT.

Ziel dieser Veranstaltung ist einerseits ein Informations- und Erfahrungsaustausch zur Vernetzung und besseren Nutzung der Ergebnisse von transnationalen und interregionalen Projekten auf nationaler und europäischer Ebene. Andererseits wird die Zielsetzung verfolgt, neben der Schaffung von Synergien eine Steigerung des Bekanntheitsgrades der Programme CENTRAL EUROPE und SOUTH-EAST EUROPE in den westlichen Bundesländern und dadurch eine verstärkte Teilnahme an diesen Programmen zu forcieren.



Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung mittels beiliegendem Formular **bis 25. Mai 2009** ersucht (Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!).

PROGRAMM

(Stand 27.4.2009)

10:00 – 10:15	Begrüßung Christian Salletmaier / Amt der Salzburger Landesregierung, Markus Seidl / ÖROK
10:15 – 11:00	Infoblock zu den Programmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit Programmstrukturen, Schwerpunkte und Serviceangebote Martina Bach, Kathrin Gruber / ÖROK – National Contact Point Programmvertreter Alpine Space, CENTRAL EUROPE und SOUTH-EAST EUROPE
<hr/>	
Impulsreferate in 3 Themenblöcken:	
11:00 – 11:50	Themenblock 1: ERREICHBARKEIT Im Interview: Sigrid Hilger / Amt der Tiroler Landesregierung Projektpräsentationen: MONITRAF - Monitoring der Auswirkungen des Straßenverkehrs im Alpenraum Ekkehard Allinger-Csollich / Amt der Tiroler Landesregierung ELISA - Zugang zur Informationsgesellschaft für KMUs aus Südosteuropa Bruno Woeran / Verein DANUBE
11:50 – 12:10	Kaffeepause
12:10 – 13:00	Themenblock 2: UMWELT Im Interview: Veronika Holzer / BMLFUW Projektpräsentationen: KATER I und II - Karstwasser-Forschungsprogramm Gerhard Kuschnig / Stadt Wien NAB - Naturpotentiale alpiner Berggebiete Kurt Ziegner / Amt der Tiroler Landesregierung
13:00 – 14:00	Mittagspause
14:00 – 15:05	Themenblock 3: STADT- und REGIONALENTWICKLUNG Im Interview: Bernhard Köhle / Amt der Niederösterreichischen Landesregierung Projektpräsentationen: SITAR - Nachhaltigkeit im Tourismus und Ressourcen-Management Thomas Böhm / Regionalmanagement Burgenland VILLAS - Erhaltung und Nutzung von Burgen, Schlössern und Herrschaftshäusern Kurt Rakobitsch / Amt der Kärntner Landesregierung CityRegion.Net - Rolle von Städten in der integrierten Regionalentwicklung Christian Nussmüller / Stadt Graz
15:05 – 16:30	Abschlussrunde Podiumsdiskussion mit: Georg Schadt / BKA, Christian Salletmaier / Amt der Salzburger Landesregierung, Christiane Breznik / MA CENTRAL EUROPE, Gusztav Csomor / JTS SOUTH-EAST EUROPE, Projektvertreter

Moderation: Günter Scheer / ÖAR Regionalberatung